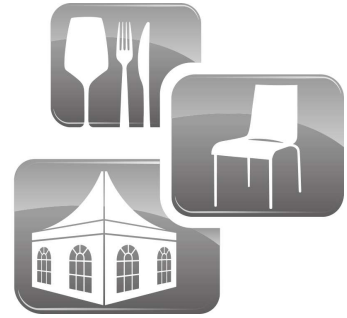




ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Deutsch und Englisch | Business and Consumers

eventura - Die Veranstaltungsprofis! GmbH

Am Pannofen 59 | 47608 Geldern

Geschäftsführer Stephan Hermesen

Amtsgericht Kleve | HRB 18838

USt-IdNr. DE 361 611 650

Hinweis zur Anwendung und Sprache: Teil A gilt für gewerbliche Kunden, Teil B für Verbraucher. Part C is the English version for business customers, and Part D is the English version for consumers. Die deutschen und englischen Fassungen bilden ein gemeinsames Dokument. Bei Abweichungen oder Auslegungsunterschieden ist die deutsche Fassung maßgeblich, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Zwingende Verbraucherschutzvorschriften bleiben unberührt.

Entwurfsstand: 1. September 2026

Teil A: Allgemeine Geschäftsbedingungen für gewerbliche Kunden

Dieser Teil gilt ausschließlich gegenüber Unternehmern im Sinne des § 14 BGB, Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen.

§ 1 Geltungsbereich und Vertragspartner

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Verträge zwischen der eventura - Die Veranstaltungsprofis! GmbH, Am Pannofen 59, 47608 Geldern, vertreten durch den Geschäftsführer Stephan Hermesen, nachfolgend „Eventura“, und ihren Kunden.
2. Das Angebot von Eventura richtet sich ausschließlich an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB, juristische Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtliche Sondervermögen. Verträge mit Verbrauchern werden auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht geschlossen.
3. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nur, wenn Eventura ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zugestimmt hat. Individuelle Vereinbarungen haben Vorrang.
4. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch für zukünftige Verträge mit demselben Kunden, sofern sie wirksam in den jeweiligen Vertrag einbezogen werden.

§ 2 Angebote, Vertragsschluss und Leistungsumfang

5. Angebote von Eventura sind freibleibend, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet sind.
6. Ein Vertrag kommt durch die Auftragsbestätigung von Eventura in Textform oder durch Beginn der Leistungsausführung zustande. Bei Bestellungen über einen Webshop kommt der Vertrag nach Maßgabe der dort im Bestellprozess mitgeteilten Regelungen zustande.
7. Für Inhalt und Umfang der Leistung sind die Auftragsbestätigung, die vereinbarte Leistungsbeschreibung und etwaige Individualvereinbarungen maßgeblich.
8. Angaben in Katalogen, Preislisten, Prospekten, auf Internetseiten oder in sonstigen Unterlagen sind nur verbindlich, wenn sie ausdrücklich Vertragsbestandteil geworden sind. Produktabbildungen können insbesondere hinsichtlich Farbe und Erscheinungsbild geringfügig vom tatsächlichen Produkt abweichen, soweit dies für den Kunden zumutbar ist.
9. Änderungen und Ergänzungen des Vertrags sollen aus Beweisgründen in Textform festgehalten werden. Der Vorrang individueller Vereinbarungen bleibt unberührt.

§ 3 Preise, Zahlung, Vorschüsse und Sicherheiten

10. Alle Preise verstehen sich, sofern nicht anders angegeben, in Euro zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer.
11. Rechnungen sind innerhalb der auf der Rechnung oder in der Auftragsbestätigung angegebenen Zahlungsfrist ohne Abzug fällig. Fehlt eine abweichende Angabe, beträgt die Zahlungsfrist zehn Kalendertage ab Zugang der Rechnung.
12. Eventura kann angemessene Vorauszahlungen, Abschlagszahlungen oder eine Kaution verlangen, soweit dies im Angebot, in der Auftragsbestätigung oder im Bestellprozess ausgewiesen ist. Eine Kaution wird nach ordnungsgemäßer Rückgabe, Prüfung und Abrechnung des Mietmaterials zurückgezahlt oder mit fälligen Forderungen verrechnet.

13. Ist eine vereinbarte Vorauszahlung nicht rechtzeitig eingegangen, darf Eventura die Leistung bis zur vollständigen Zahlung zurückhalten. Weitergehende gesetzliche Rechte bleiben unberührt. Die Zahlungspflicht des Kunden für eine verbindlich bestellte und von Eventura vertragsgemäß bereitgehaltene Leistung bleibt bestehen, soweit Eventura die Verzögerung oder Nichtleistung nicht zu vertreten hat.
14. Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Vorschriften. Der Verzugszinssatz für Entgeltforderungen beträgt neun Prozentpunkte über dem jeweiligen Basiszinssatz. Eventura kann außerdem die gesetzliche Verzugs pauschale sowie einen nachgewiesenen weitergehenden Verzugschaden verlangen. Dem Kunden bleibt der Nachweis gestattet, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.
15. Aufrechnungsrechte stehen dem Kunden nur mit unbestrittenen, entscheidungsreifen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen zu. Dies gilt nicht für Gegenforderungen aus demselben Vertragsverhältnis. Zurückbehaltungsrechte dürfen nur wegen Ansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis ausgeübt werden.

§ 4 Stornierung durch den Kunden

16. Ein gesetzliches oder vertraglich vereinbartes Rücktritts- oder Kündigungsrecht bleibt unberührt. Im Übrigen bedarf die Aufhebung eines verbindlich geschlossenen Vertrags der Zustimmung von Eventura.
17. Stimmt Eventura einer Stornierung zu, kann Eventura anstelle des konkret berechneten Schadens folgende pauschalisierte Stornierungskosten bezogen auf die Nettoauftragssumme der stornierten Leistungen verlangen:
18. bei mehr als 20 Arbeitstagen vor Leistungs- oder Mietbeginn: die bis dahin nachweislich entstandenen, nicht vermeidbaren Kosten,
19. 20 bis 8 Arbeitstage vor Leistungs- oder Mietbeginn: 20 Prozent,
20. 7 bis 4 Arbeitstage vor Leistungs- oder Mietbeginn: 50 Prozent,
21. 3 bis 1 Arbeitstag vor Leistungs- oder Mietbeginn: 70 Prozent,
22. weniger als 1 Arbeitstag vor Leistungs- oder Mietbeginn oder nach Beginn der Leistung: 90 Prozent.
23. Dem Kunden bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass Eventura kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Eventura bleibt der Nachweis eines höheren Schadens vorbehalten.
24. Teilstornierungen werden anteilig auf Grundlage des stornierten Leistungsumfangs berechnet.
25. Bei von Eventura für den Auftrag beschafften Fremdleistungen trägt der Kunde die nicht mehr stornierbaren oder anderweitig verwendbaren Fremdkosten. Zusätzlich kann eine zuvor vereinbarte Bearbeitungs- oder Handlingvergütung berechnet werden. Eventura rechnet ersparte Aufwendungen und anderweitige Verwendungsmöglichkeiten an.

§ 5 Genehmigungen, Gebühren, Versicherungen und Verträge mit Dritten

26. Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, ist der Kunde für die für seine Veranstaltung erforderlichen Genehmigungen, Anmeldungen, Gebühren, Steuern und Versicherungen verantwortlich. Dies betrifft beispielsweise GEMA-Gebühren, Vergrünungssteuer und Veranstalterhaftpflichtversicherungen.

27. Schließt Eventura auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden Verträge mit Dritten im Namen des Kunden, setzt dies eine entsprechende Vollmacht voraus. Der Kunde trägt die daraus entstehenden und vorab vereinbarten Kosten.
28. Beauftragt Eventura Dritte im eigenen Namen zur Erfüllung ihrer vertraglichen Pflichten, bleibt Eventura Vertragspartner des Kunden.

§ 6 Eigentumsvorbehalt und Nutzungsrechte

29. Verkaufte Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung der jeweiligen Forderung Eigentum von Eventura. Gegenüber Kaufleuten gilt der Eigentumsvorbehalt bis zur vollständigen Begleichung sämtlicher Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung.
30. An von Eventura erstellten Konzepten, Entwürfen, Plänen, Zeichnungen, Texten und sonstigen urheberrechtlich geschützten Arbeitsergebnissen erhält der Kunde ausschließlich die im Vertrag vereinbarten Nutzungsrechte. Fehlt eine ausdrückliche Regelung, wird ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht in dem Umfang eingeräumt, der für den vertraglich vorausgesetzten Zweck erforderlich ist.
31. Eine weitergehende Nutzung, Bearbeitung, Vervielfältigung oder Weitergabe bedarf der vorherigen Zustimmung von Eventura, soweit sie nicht gesetzlich erlaubt ist.

§ 7 Lieferung, Transport, Zugang und Handling

32. Anlieferung und Abholung erfolgen nur, wenn sie vereinbart wurden. Kosten und Leistungsumfang richten sich nach Angebot und Auftragsbestätigung.
33. Soweit nichts anderes vereinbart ist, umfasst die Transportleistung die Anlieferung bis hinter die erste ebenerdige und für Transportmittel zugängliche Tür. Voraussetzung sind eine direkte, sichere und störungsfreie Zufahrt sowie geeignete Transportwege.
34. Der Kunde hat Eventura spätestens 48 Stunden vor der vereinbarten Lieferung in Textform über Zufahrtsbeschränkungen, nicht ebenerdige Zugänge, Transportwege von mehr als zehn Metern, Treppen, ungeeignete Bodenbeläge, fehlende Aufzüge oder sonstige Erschwernisse zu informieren.
35. Die Zufahrt muss, soweit für den Auftrag erforderlich, für Fahrzeuge bis zu 3,00 Meter Breite, 4,00 Meter Höhe, 20,00 Meter Länge und 40 Tonnen Gesamtgewicht geeignet sein. Abweichende Anforderungen sind Eventura rechtzeitig mitzuteilen.
36. Zusätzlicher, vom Kunden veranlasster oder nicht rechtzeitig mitgeteilter Aufwand, insbesondere Wartezeiten, weitere Anfahrten, längere Transportwege oder zusätzliche Mitarbeiterstunden, wird nach den vereinbarten Sätzen, hilfsweise nach der bei Vertragsschluss gültigen Preisliste berechnet.
37. Kann die Lieferung wegen vom Kunden zu vertretender unzureichender Zufahrt, fehlender Zugangsmöglichkeit oder sonstiger Hindernisse nicht erfolgen, gelten die gesetzlichen Vorschriften zum Annahmeverzug. Eventura muss sich ersparte Aufwendungen und eine anderweitige Verwendung der Leistung anrechnen lassen.
38. Aufbau, Abbau, Verteilung und Einsammeln von Mietgegenständen sind nur geschuldet, wenn dies ausdrücklich vereinbart wurde.
39. Liefert Eventura vertragsgemäß an einen vom Kunden angegebenen und zugänglichen Stand- oder Ablageort, geht die Obhut mit dem Abstellen und der Mitteilung oder Dokumentation der Lieferung auf den Kunden über, auch wenn der Kunde nicht persönlich anwesend ist.

§ 8 Mietzeit und verspätete Rückgabe

40. Die Mietzeit beginnt und endet zu den im Vertrag angegebenen Zeitpunkten. Fehlen konkrete Zeitangaben, beginnt sie mit Übergabe oder vertragsgemäßer Anlieferung und endet mit Rückgabe an Eventura.
41. Bei verspäteter Rückgabe kann Eventura für die Dauer der Vorenthaltung eine Nutzungsentschädigung mindestens in Höhe der vereinbarten zeitanteiligen Miete verlangen. Die Geltendmachung eines weitergehenden nachgewiesenen Schadens bleibt vorbehalten. Eine doppelte Kompensation findet nicht statt.
42. Soweit in der Auftragsbestätigung nichts anderes angegeben ist, gelten Mietpreise für den dort ausgewiesenen Mietzeitraum. Frühere pauschale Mietzeiträume oder Preislisten gelten nur, wenn sie ausdrücklich einbezogen wurden.

§ 9 Gebrauch, Weitergabe und Pflichten des Kunden

43. Der Kunde hat Eventura über den vorgesehenen Verwendungszweck und besondere Einsatzbedingungen vollständig zu informieren.
44. Der Kunde hat Mietgegenstände vor Inbetriebnahme auf erkennbare Mängel, richtige Funktion und Vollständigkeit zu prüfen. Die vorbehaltlose Übernahme bestätigt lediglich, dass bei einer zumutbaren Prüfung keine offensichtlichen Mängel festgestellt wurden. Rechte wegen verdeckter Mängel bleiben unberührt.
45. Mietgegenstände dürfen nur bestimmungsgemäß, unter Beachtung der Betriebsanleitungen, Unfallverhütungsvorschriften und technischen Vorgaben sowie durch ausreichend qualifizierte Personen genutzt werden.
46. Eine Untervermietung oder sonstige Weitergabe an Dritte sowie eine Verbringung ins Ausland bedürfen der vorherigen Zustimmung von Eventura in Textform. Mitarbeiter, Gäste und sonstige Personen, die auf Veranlassung des Kunden Zugang zu den Mietgegenständen haben, gelten nicht allein deshalb als Dritte im Sinne dieser Regelung.
47. Eingriffe, Reparaturen und technische Veränderungen durch den Kunden oder nicht von Eventura autorisierte Dritte sind unzulässig, sofern sie nicht zur Abwehr einer akuten Gefahr zwingend erforderlich sind. Eventura ist hierüber unverzüglich zu informieren.
48. Der Kunde sorgt für die erforderlichen und vorschriftsgemäßen Anschlüsse, insbesondere eine ausreichende und VDE-konforme Stromversorgung. Bestehen Sicherheitsbedenken, darf Eventura die Inbetriebnahme bis zur Herstellung eines sicheren Zustands verweigern.

§ 10 Zustand, Mängel und Leistungsabweichungen

49. Eventura stellt Mietmaterial in einem für den vereinbarten Gebrauch geeigneten Zustand mittlerer Art und Güte bereit, soweit keine bestimmte Beschaffenheit vereinbart wurde. Gebrauchsspuren, die die Funktion und den vereinbarten Einsatz nicht beeinträchtigen, stellen keinen Mangel dar.
50. Eventura darf einen bestellten Mietgegenstand durch einen funktional und qualitativ gleichwertigen oder höherwertigen Gegenstand ersetzen, soweit dies für den Kunden zumutbar ist und der Vertragszweck nicht beeinträchtigt wird.
51. Der Kunde hat erkennbare Mängel unverzüglich nach Übergabe und während der Mietzeit auftretende Mängel unverzüglich nach Entdeckung anzuzeigen. Die Anzeige kann in Textform erfolgen. In dringenden Fällen ist zunächst eine telefonische Meldung ausreichend.

- 52. Eventura ist Gelegenheit zu geben, einen Mangel innerhalb angemessener Frist zu beseitigen oder Ersatz zu liefern. Dies gilt nicht, wenn eine sofortige Abhilfe erforderlich ist, Eventura die Abhilfe verweigert oder sie dem Kunden aus anderen gesetzlichen Gründen unzumutbar ist.
- 53. Rechte des Kunden wegen eines Mangels richten sich im Übrigen nach den gesetzlichen Vorschriften und den Haftungsregelungen in § 14.

§ 11 Obhut, Verlust, Beschädigung und Versicherung

- 54. Vom Beginn bis zum Ende seiner Obhut hat der Kunde die Mietgegenstände sorgfältig zu behandeln und gegen Verlust, Diebstahl, Witterungseinflüsse, unbefugte Nutzung und Beschädigung angemessen zu sichern.
- 55. Der Kunde haftet nach den gesetzlichen Vorschriften für Verlust und Beschädigung, soweit er oder eine Person, deren Verhalten ihm zuzurechnen ist, diese zu vertreten hat. Der Kunde haftet nicht, soweit der Schaden auf einem bereits bei Übergabe vorhandenen Mangel oder auf einem von Eventura zu vertretenden Umstand beruht.
- 56. Bei Verlust oder wirtschaftlichem Totalschaden ist der zur Beschaffung eines gleichwertigen Ersatzgegenstands erforderliche Betrag zu ersetzen, höchstens jedoch der Wiederbeschaffungswert. Ein Abzug für Alter und Gebrauch ist vorzunehmen, soweit der Ersatzgegenstand gegenüber dem verlorenen oder zerstörten Gegenstand einen messbaren wirtschaftlichen Vorteil bietet. Bei reparablen Schäden sind die erforderlichen Reparaturkosten zu ersetzen, begrenzt durch den wirtschaftlichen Wert des Gegenstands.
- 57. Zusätzlich kann Eventura einen konkret nachgewiesenen Mietausfallschaden verlangen. Ersparte Aufwendungen und eine anderweitige Vermietung werden angerechnet.
- 58. Soweit im Angebot, im Webshop oder in einer vereinbarten Preisliste für einzelne Mietgegenstände ein Verlust- oder Ersatzpreis angegeben ist, dient dieser als pauschalierter Schadensbetrag. Dem Kunden bleibt der Nachweis gestattet, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Eventura bleibt der Nachweis eines höheren Schadens vorbehalten.
- 59. Mietgegenstände sind durch Eventura nicht gegen die vom Kunden zu tragenden Risiken versichert, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Dem Kunden wird empfohlen, für einen ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen.
- 60. Bei Diebstahl, Vandalismus oder sonstigen Straftaten hat der Kunde unverzüglich die Polizei zu verständigen und Eventura das Aktenzeichen sowie alle verfügbaren Informationen mitzuteilen.
- 61. Ansprüche des Kunden gegen verantwortliche Dritte sind Eventura auf Verlangen bis zur Höhe der von Eventura geltend gemachten Ansprüche abzutreten. Eine doppelte Inanspruchnahme des Kunden ist ausgeschlossen.

§ 12 Rückgabe, Prüfung und Reinigung

- 62. Der Kunde hat Mietgegenstände zum vereinbarten Zeitpunkt vollständig und in dem Zustand zurückzugeben, in dem er sie unter Berücksichtigung der vertragsgemäßen Abnutzung erhalten hat.
- 63. Soweit Reinigung nicht im Mietpreis enthalten ist, kann Eventura außergewöhnliche oder nicht vertragsgemäße Verschmutzungen nach dem erforderlichen Aufwand berechnen. Die üblichen Kosten einer vereinbarten Standardreinigung bleiben hiervon unberührt.

- 64. Die Rücknahme erfolgt unter dem Vorbehalt einer nachträglichen Mengen-, Funktions- und Schadensprüfung. Eventura wird erkennbare Fehlmengen und Schäden nach Abschluss der Prüfung innerhalb angemessener Frist mitteilen. Die bisherige interne Prüffrist von 14 Tagen soll grundsätzlich eingehalten werden, begründet aber keine Ausschlussfrist für verdeckte Schäden.
- 65. Für Gläser, Transportbehälter und sonstiges mengenmäßig umfangreiches Mietmaterial gelten ergänzend die im Angebot, im Webshop oder in der Auftragsbestätigung ausgewiesenen Rückgabe-, Bruch- und Verlustregelungen.

§ 13 Besondere Bestimmungen für Zelte

- 66. Soweit nicht anders vereinbart, verstehen sich angebotene Zeltpreise einschließlich Montage und Demontage. Ausgenommen sind Schnellbauzelte, sofern deren Montage nicht ausdrücklich beauftragt wurde.
- 67. Ein Niveaueausgleich bis 15 Zentimeter ist enthalten, sofern dies im Angebot nicht abweichend geregelt ist. Darüber hinaus erforderliche Maßnahmen werden nach vorheriger Abstimmung gesondert berechnet.
- 68. Der Kunde hat sicherzustellen und auf Verlangen nachzuweisen, dass der Aufbauplatz für die vorgesehene Verankerung frei von Leitungen, insbesondere Strom-, Gas-, Wasser-, Fernwärme-, Abwasser-, Daten- und Telefonleitungen, sowie frei von Kampfmitteln und sonstigen Hindernissen ist. Vorhandene Leitungswege und Gefahrenbereiche sind vor Aufbaubeginn eindeutig zu kennzeichnen.
- 69. Der Kunde haftet nach den gesetzlichen Vorschriften für Schäden, die auf unrichtigen oder unvollständigen Angaben zum Aufbaugrund oder auf einer Verletzung seiner Sicherungs- und Mitwirkungspflichten beruhen.
- 70. Flur- und Bodenschäden, die auch bei fachgerechter Ausführung technisch unvermeidbar sind, stellen keinen von Eventura zu vertretenden Schaden dar, sofern Eventura den Kunden vorab auf das konkrete Risiko hingewiesen hat.
- 71. Bei Sturm, Unwetter oder anderen Gefahren sind die von Eventura mitgeteilten Sicherheitsmaßnahmen und behördlichen Vorgaben unverzüglich umzusetzen. Die Haftung für Schäden richtet sich nach dem jeweiligen Verantwortungs- und Risikobereich sowie den gesetzlichen Vorschriften.

§ 14 Haftung von Eventura

- 72. Eventura haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, nach dem Produkthaftungsgesetz, bei Übernahme einer Garantie sowie in allen weiteren Fällen zwingender gesetzlicher Haftung.
- 73. Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht haftet Eventura auf den vertragstypischen, bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.
- 74. Im Übrigen ist die Haftung von Eventura bei leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen.
- 75. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen und Subunternehmer von Eventura.
- 76. Soweit Schäden durch eine unsachgemäße Bedienung, ungeeignete Anschlüsse, unzureichende Stromversorgung oder eine sonstige vom Kunden zu vertretende

Pflichtverletzung verursacht werden, haftet Eventura nicht für die daraus entstehenden Folgen. Ein Mitverschulden ist nach den gesetzlichen Vorschriften zu berücksichtigen.

77. Eventura haftet nicht für Leistungsstörungen aufgrund höherer Gewalt oder anderer bei Vertragsschluss nicht vorhersehbarer und von Eventura nicht zu vertretender Ereignisse. Eventura wird den Kunden unverzüglich informieren und die Auswirkungen soweit zumutbar minimieren. Dauert die Störung so lange an, dass einem Vertragspartner das Festhalten am Vertrag nicht mehr zumutbar ist, kann dieser hinsichtlich des betroffenen Leistungsteils vom Vertrag zurücktreten oder ihn kündigen. Bereits erbrachte Leistungen und nicht stornierbare, im Kundeninteresse eingegangene Fremdkosten sind abzurechnen; ersparte Aufwendungen werden angerechnet.

§ 15 Mitwirkungspflichten und Personal

78. Der Kunde stellt vereinbarte Hilfskräfte, Parkplätze, Zufahrten, Stromanschlüsse, Sicherheitsmaßnahmen und sonstige Mitwirkungsleistungen rechtzeitig und in geeigneter Form bereit.
79. Verletzt der Kunde eine Mitwirkungspflicht und entstehen dadurch Verzögerungen, Mehraufwand oder Leistungshindernisse, kann Eventura die hierdurch erforderlichen und nachgewiesenen Mehrkosten verlangen. Weitergehende gesetzliche Rechte bleiben unberührt.
80. Soweit Mitarbeiter von Eventura für Auf-, Abbau oder Veranstaltungsbetreuung eingesetzt werden, stellt der Kunde den jederzeitigen Zugang zu geeigneten WC-Anlagen sicher.
81. Bei Einsätzen von mehr als sechs Stunden stellt der Kunde eine angemessene Mahlzeit sowie alkoholfreie Getränke bereit. Bei Einsätzen von mehr als zwölf Stunden sind zwei angemessene Mahlzeiten bereitzustellen. Abweichende Vereinbarungen, insbesondere eine Abrechnung durch Eventura, sind möglich.

§ 16 Rechtswahl, Erfüllungsort und Gerichtsstand

82. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
83. Erfüllungsort ist der Sitz von Eventura, soweit gesetzlich zulässig und nichts anderes vereinbart ist.
84. Ist der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis der Sitz von Eventura. Eventura bleibt berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

§ 17 Schlussbestimmungen

85. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften.
86. Mit wirksamer Einbeziehung dieser Fassung treten für den jeweiligen Vertrag frühere Fassungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen außer Kraft.
87. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden in deutscher und englischer Sprache bereitgestellt. Bei Abweichungen oder Auslegungsunterschieden ist die deutsche Fassung maßgeblich, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Teil B: Allgemeine Geschäftsbedingungen für Verbraucher

§ 1 Geltungsbereich und Vertragspartner

88. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge zwischen der eventura - Die Veranstaltungsprofis! GmbH, Am Pannofen 59, 47608 Geldern, vertreten durch den Geschäftsführer Stephan Hermesen, nachfolgend „Eventura“, und Verbrauchern.
89. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.
90. Individuelle Vereinbarungen haben Vorrang vor diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

§ 2 Angebote und Vertragsschluss

91. Die Darstellung von Produkten und Leistungen in einem Webshop stellt noch kein verbindliches Vertragsangebot dar, sondern eine Aufforderung an den Kunden, eine Bestellung abzugeben.
92. Der Kunde gibt durch Anklicken der abschließenden Bestellschaltfläche ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags über die im Warenkorb enthaltenen Produkte und Leistungen ab. Vor Abgabe der Bestellung kann der Kunde seine Eingaben prüfen und berichtigen.
93. Der Eingang der Bestellung wird elektronisch bestätigt. Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Annahme dar, sofern darin nicht ausdrücklich die Annahme erklärt wird.
94. Der Vertrag kommt durch eine ausdrückliche Auftragsbestätigung von Eventura in Textform, durch Zahlungsaufforderung oder durch Beginn der Leistungsausführung zustande.
95. Für Inhalt und Umfang des Vertrags sind die Auftragsbestätigung, die vereinbarte Leistungsbeschreibung und individuelle Vereinbarungen maßgeblich.
96. Angaben und Abbildungen in Katalogen, Preislisten, Prospekten und auf Internetseiten sind nur verbindlich, wenn sie Vertragsbestandteil geworden sind. Geringfügige und zumutbare Abweichungen, insbesondere bei Farbe und Erscheinungsbild, bleiben vorbehalten, soweit sie den Vertragszweck nicht beeinträchtigen.

§ 3 Preise, Zahlung, Kaution und Vorauszahlung

97. Alle gegenüber Verbrauchern angegebenen Preise sind Gesamtpreise in Euro einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Zusätzlich anfallende Liefer-, Transport- oder sonstige Kosten werden vor Abgabe der Bestellung gesondert ausgewiesen.
98. Es stehen die im jeweiligen Angebot oder Bestellprozess angezeigten Zahlungsmöglichkeiten zur Verfügung.
99. Rechnungen und Vorauszahlungen sind innerhalb der angegebenen Zahlungsfrist fällig. Fehlt eine besondere Angabe, ist der Betrag innerhalb von zehn Kalendertagen ab Zugang der Rechnung zu zahlen, jedoch spätestens vor dem vereinbarten Leistungsbeginn, wenn Vorauszahlung vereinbart wurde.
100. Eventura kann eine angemessene Kaution verlangen, wenn dies vor Vertragsschluss mitgeteilt wurde. Die Kaution wird nach vollständiger Rückgabe, Prüfung und Abrechnung des Mietmaterials zurückgezahlt oder mit fälligen Forderungen verrechnet.

101. Ist eine wirksam vereinbarte Vorauszahlung nicht rechtzeitig eingegangen, darf Eventura die Leistung bis zur vollständigen Zahlung zurückhalten. Eventura informiert den Kunden hierüber und setzt, soweit erforderlich, eine angemessene Nachfrist. Gesetzliche Rechte beider Parteien bleiben unberührt.
102. Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Vorschriften. Der Verzugszinssatz beträgt fünf Prozentpunkte über dem jeweiligen Basiszinssatz. Eventura darf nur erforderliche und tatsächlich entstandene weitere Verzugskosten verlangen.

§ 4 Widerrufsrecht

103. Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen und außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Einzelheiten ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung am Ende dieses Dokuments.
104. Ein Widerrufsrecht besteht insbesondere nicht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen des § 312g Absatz 2 Nummer 9 BGB erfüllt sind. Ob diese Ausnahme eingreift, richtet sich nach der konkret vereinbarten Leistung.
105. Bei Dienstleistungen, die nicht unter eine gesetzliche Ausnahme fallen und auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden bereits während der Widerrufsfrist beginnen, kann der Kunde im Falle eines Widerrufs Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachten Leistungen schulden, wenn er hierüber ordnungsgemäß belehrt wurde.
106. Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Dienstleistungsvertrag vorzeitig, wenn Eventura die Dienstleistung vollständig erbracht hat, mit der Ausführung erst begonnen hat, nachdem der Verbraucher ausdrücklich zugestimmt hat, und der Verbraucher vor Beginn bestätigt hat, dass er weiß, dass sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung erlischt.

§ 5 Stornierung außerhalb des gesetzlichen Widerrufsrechts

107. Gesetzliche Rücktritts-, Kündigungs- und Widerrufsrechte bleiben unberührt.
108. Besteht kein gesetzliches Lösungsrecht und stimmt Eventura einer vom Kunden gewünschten Stornierung zu, kann Eventura anstelle des konkret berechneten Schadens folgende pauschalisierte Stornierungskosten bezogen auf die stornierten Leistungen verlangen:
 109. bei mehr als 20 Arbeitstagen vor Leistungs- oder Mietbeginn: die bis dahin nachweislich entstandenen, nicht vermeidbaren Kosten,
 110. 20 bis 8 Arbeitstage vor Leistungs- oder Mietbeginn: 20 Prozent,
 111. 7 bis 4 Arbeitstage vor Leistungs- oder Mietbeginn: 50 Prozent,
 112. 3 bis 1 Arbeitstag vor Leistungs- oder Mietbeginn: 70 Prozent,
 113. weniger als 1 Arbeitstag vor Leistungs- oder Mietbeginn oder nach Beginn der Leistung: 90 Prozent.
114. Dem Kunden bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass Eventura kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Eventura bleibt der Nachweis eines höheren Schadens vorbehalten.
115. Teilstornierungen werden anteilig berechnet. Ersparte Aufwendungen und eine mögliche anderweitige Verwendung der Leistung werden angerechnet.

116. Für Fremdleistungen werden nur die tatsächlich nicht mehr vermeidbaren Fremdkosten und eine zuvor wirksam vereinbarte Bearbeitungsvergütung berechnet.

§ 6 Lieferung, Transport, Zugang und Annahme

117. Lieferzeit, Lieferort, Transportkosten sowie der vereinbarte Leistungsumfang ergeben sich aus dem Angebot, dem Bestellprozess oder der Auftragsbestätigung.
118. Soweit nichts anderes vereinbart ist, umfasst die Transportleistung die Anlieferung bis hinter die erste ebenerdige und für Transportmittel zugängliche Tür. Der Kunde hat Eventura rechtzeitig über Treppen, fehlende Aufzüge, lange Transportwege, Zufahrtsbeschränkungen oder andere erkennbare Erschwernisse zu informieren.
119. Zusätzlicher Aufwand wird nur berechnet, wenn der Kunde vor Vertragsschluss über die Berechnungsgrundlage informiert wurde oder der Aufwand durch eine nach Vertragsschluss vom Kunden mitgeteilte oder von ihm zu vertretende Erschwernis erforderlich wird.
120. Kann eine Lieferung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, nicht erfolgen, gelten die gesetzlichen Vorschriften zum Annahmeverzug. Eventura rechnet ersparte Aufwendungen und eine anderweitige Verwendung der Leistung an.
121. Aufbau, Abbau, Verteilung und Einsammeln von Mietgegenständen sind nur geschuldet, wenn dies vereinbart wurde.
122. Ein Abstellen von Mietgegenständen ohne persönliche Übergabe erfolgt nur, wenn der Kunde dies verlangt oder dem vorher zugestimmt hat und ein geeigneter, sicherer Ablageort festgelegt wurde.

§ 7 Mietzeit und verspätete Rückgabe

123. Die Mietzeit beginnt und endet zu den im Vertrag angegebenen Zeitpunkten. Fehlen konkrete Zeitangaben, beginnt sie mit der Übergabe und endet mit der Rückgabe an Eventura.
124. Bei verspäteter Rückgabe kann Eventura für die Dauer der Vorenthaltung eine angemessene Nutzungsentschädigung verlangen. Ein weitergehender Schaden kann nur verlangt werden, wenn er konkret nachgewiesen wird. Ersparte Aufwendungen und eine anderweitige Vermietung werden angerechnet.

§ 8 Gebrauch und Pflichten des Kunden

125. Der Kunde verwendet Mietgegenstände nur bestimmungsgemäß und beachtet Betriebsanleitungen, Sicherheitsvorschriften und technische Vorgaben.
126. Technische Geräte dürfen nur durch Personen bedient werden, die über die erforderlichen Kenntnisse verfügen. Der Kunde sorgt für geeignete und vorschriftsgemäße Anschlüsse, insbesondere eine ausreichende und sichere Stromversorgung.
127. Eine Untervermietung, entgeltliche Weitergabe an Dritte oder Verbringung ins Ausland bedarf der vorherigen Zustimmung von Eventura in Textform.
128. Reparaturen, technische Veränderungen und Eingriffe durch den Kunden oder nicht autorisierte Dritte sind unzulässig, sofern sie nicht zur Abwehr einer unmittelbaren Gefahr zwingend erforderlich sind. Eventura ist unverzüglich zu informieren.

§ 9 Zustand, Mängel und Ersatzprodukte

129. Eventura stellt Mietmaterial in einem für den vereinbarten Gebrauch geeigneten Zustand bereit. Übliche Gebrauchsspuren, die Funktion und vereinbarten Einsatz nicht beeinträchtigen, stellen keinen Mangel dar.
130. Eventura darf einen Mietgegenstand durch einen funktional und qualitativ gleichwertigen oder höherwertigen Gegenstand ersetzen, wenn dies für den Kunden zumutbar ist und der Vertragszweck nicht beeinträchtigt wird.
131. Der Kunde soll erkennbare Mängel möglichst unverzüglich anzeigen, damit Eventura Abhilfe schaffen kann. Gesetzliche Mängelrechte und Ansprüche wegen verdeckter Mängel bleiben unberührt.
132. Eventura ist Gelegenheit zu geben, einen Mangel innerhalb angemessener Frist zu beseitigen oder Ersatz zu liefern, soweit dies dem Kunden zumutbar ist. Die gesetzlichen Rechte des Kunden bleiben unberührt.

§ 10 Obhut, Verlust und Beschädigung

133. Während seiner Obhut hat der Kunde Mietgegenstände sorgfältig zu behandeln und angemessen gegen Verlust, Diebstahl, Witterungseinflüsse, unbefugte Nutzung und Beschädigung zu sichern.
134. Der Kunde haftet nach den gesetzlichen Vorschriften für Verlust und Beschädigung, soweit er die Pflichtverletzung zu vertreten hat. Eine verschuldensunabhängige Haftung besteht nicht.
135. Bei Verlust oder wirtschaftlichem Totalschaden ist der zur Beschaffung eines gleichwertigen Ersatzgegenstands erforderliche Betrag zu ersetzen, höchstens jedoch der Wiederbeschaffungswert. Ein Vorteilsausgleich für Alter und Gebrauch ist vorzunehmen. Bei reparablen Schäden sind die erforderlichen Reparaturkosten zu ersetzen, höchstens bis zum wirtschaftlichen Wert des Gegenstands.
136. Ein konkret nachgewiesener Mietausfallschaden kann zusätzlich verlangt werden. Ersparte Aufwendungen und eine anderweitige Vermietung werden angerechnet.
137. Im Angebot oder Webshop ausgewiesene Verlust- oder Ersatzpreise gelten als Schadenspauschalen. Dem Kunden bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Eventura bleibt der Nachweis eines höheren Schadens vorbehalten.
138. Bei Diebstahl, Vandalismus oder anderen Straftaten soll der Kunde unverzüglich die Polizei und Eventura verständigen.

§ 11 Rückgabe, Prüfung und Reinigung

139. Mietgegenstände sind vollständig und in dem Zustand zurückzugeben, in dem sie unter Berücksichtigung der vertragsgemäßen Abnutzung übernommen wurden.
140. Außergewöhnliche oder nicht vertragsgemäße Verschmutzungen können nach dem erforderlichen Aufwand berechnet werden, wenn die Berechnungsgrundlage vor Vertragsschluss mitgeteilt wurde. Eine vereinbarte Standardreinigung bleibt hiervon unberührt.
141. Die Rücknahme erfolgt unter dem Vorbehalt einer nachträglichen Mengen-, Funktions- und Schadensprüfung. Eventura teilt festgestellte Fehlmengen und Schäden innerhalb angemessener Frist mit.

142. Ergänzende Bruch-, Verlust- und Rückgaberegeln für Gläser, Transportbehälter und sonstiges Mietmaterial gelten nur, wenn sie vor Vertragsschluss wirksam einbezogen wurden.

§ 12 Kaufverträge und Eigentumsvorbehalt

143. Bei Kaufverträgen gelten die gesetzlichen Mängelrechte.
144. Verkaufte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des jeweiligen Kaufpreises Eigentum von Eventura.
145. Garantien bestehen nur, wenn sie ausdrücklich als solche erklärt wurden. Gesetzliche Mängelrechte werden durch eine Garantie nicht eingeschränkt.

§ 13 Besondere Bestimmungen für Zelte

146. Leistungsumfang, Montage, Demontage und ein etwaiger Niveaueingleich ergeben sich aus dem Angebot oder der Auftragsbestätigung.
147. Der Kunde hat Eventura alle ihm bekannten Informationen über Leitungen, Kampfmittel, Bodenbeschaffenheit und sonstige Gefahren am Aufbauort vollständig und rechtzeitig mitzuteilen.
148. Eventura prüft im Rahmen der vereinbarten Leistung die Eignung des Aufbauorts. Soweit besondere Leitungsauskünfte, Genehmigungen oder Untersuchungen erforderlich sind, ist vor Vertragsschluss festzulegen, welche Partei diese beschafft.
149. Bei Sturm, Unwetter oder anderen Gefahren sind behördliche Vorgaben und die von Eventura mitgeteilten Sicherheitsmaßnahmen unverzüglich zu beachten.
150. Die Haftung für Schäden richtet sich nach dem jeweiligen Verantwortungsbereich und den gesetzlichen Vorschriften.

§ 14 Haftung von Eventura

151. Eventura haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, nach dem Produkthaftungsgesetz, bei Übernahme einer Garantie und in sonstigen Fällen zwingender gesetzlicher Haftung.
152. Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht haftet Eventura auf den vertragstypischen, bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.
153. Im Übrigen ist die Haftung von Eventura bei leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen.
154. Diese Haftungsregelungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen und Subunternehmer von Eventura.
155. Ein Mitverschulden des Kunden wird nach den gesetzlichen Vorschriften berücksichtigt.

§ 15 Höhere Gewalt

156. Eventura haftet nicht für Leistungsstörungen aufgrund höherer Gewalt oder anderer bei Vertragsschluss nicht vorhersehbarer und von Eventura nicht zu vertretender Ereignisse.

157. Eventura informiert den Kunden unverzüglich und unternimmt zumutbare Maßnahmen, um die Auswirkungen zu begrenzen.
158. Dauert die Störung so lange an, dass einer Partei das Festhalten am Vertrag nicht mehr zumutbar ist, kann sie den betroffenen Leistungsteil kündigen oder von ihm zurücktreten. Bereits ordnungsgemäß erbrachte Leistungen sind zu vergüten. Ersparte Aufwendungen werden angerechnet. Gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

§ 16 Verbraucherschlichtung

Eventura ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

§ 17 Rechtswahl, Schlussbestimmungen und Sprachfassung

159. Es gilt deutsches Recht. Zwingende Verbraucherschutzvorschriften des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.
160. Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.
161. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften.
162. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden in deutscher und englischer Sprache bereitgestellt. Bei Abweichungen oder Auslegungsunterschieden ist die deutsche Fassung maßgeblich, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Zwingende Verbraucherschutzvorschriften bleiben unberührt.

Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Die folgende Widerrufsbelehrung gilt nur, wenn für den konkreten Vertrag ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht. Sie gilt insbesondere nicht, wenn eine gesetzliche Ausnahme eingreift, etwa bei bestimmten Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, die für einen spezifischen Termin oder Zeitraum gebucht werden.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Bei einem Kaufvertrag über Waren beginnt die Frist grundsätzlich an dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben. Bei mehreren Waren oder Teilsendungen gelten die gesetzlichen Regelungen zum jeweiligen Fristbeginn.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, eventura - Die Veranstaltungsprofis! GmbH, Am Pannofen 59, 47608 Geldern, Telefon +49 2831 976660, E-Mail info@eventura.net, mittels einer eindeutigen Erklärung, zum Beispiel eines mit der Post versandten Briefes oder einer E-Mail, über Ihren Entschluss informieren, diesen Vertrag zu widerrufen. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten, ausgenommen zusätzliche Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung gewählt haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem Ihre Mitteilung über den Widerruf bei uns eingegangen ist.

Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Ihnen werden wegen dieser Rückzahlung keine Entgelte berechnet.

Bei Waren können wir die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren zurückerhalten haben oder Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt. Sie haben die Waren unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf unterrichten, an uns zurückzugeben oder zu übersenden.

Die unmittelbaren Kosten der Rücksendung paketversandfähiger Waren tragen Sie, wenn Sie hierüber vor Vertragsschluss informiert wurden. Bei Waren, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht normal mit der Post zurückgesandt werden können, werden die voraussichtlichen Rücksendekosten vor Vertragsschluss gesondert angegeben.

Sie müssen für einen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung von Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Haben Sie verlangt, dass eine Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, zahlen Sie uns einen angemessenen Betrag für den Anteil der bis zu Ihrem Widerruf bereits erbrachten Leistungen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen für einen Wertersatzanspruch erfüllt sind.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, können Sie dieses Formular ausfüllen und an uns zurücksenden:

eventura - Die Veranstaltungsprofis! GmbH

Am Pannofen 59

47608 Geldern

E-Mail: info@eventura.net

Hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren beziehungsweise die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Bestellt am beziehungsweise erhalten am:

Name des Verbrauchers:

Anschrift des Verbrauchers:

Datum:

Unterschrift des Verbrauchers, nur bei Mitteilung auf Papier:

Part C: General Terms and Conditions for Business Customers

Section 1 Scope and Contracting Party

163. These General Terms and Conditions apply to all contracts between eventura - Die Veranstaltungsprofis! GmbH, Am Pannofen 59, 47608 Geldern, Germany, represented by its Managing Director Stephan Hermesen, hereinafter referred to as "Eventura", and its customers.
164. Eventura's offer is directed exclusively at entrepreneurs within the meaning of Section 14 of the German Civil Code, legal entities under public law and special funds under public law. Contracts with consumers are not concluded on the basis of these General Terms and Conditions.
165. Deviating, conflicting or supplementary terms and conditions of the customer shall apply only if Eventura has expressly agreed to their application in text form. Individual agreements shall take precedence.
166. These General Terms and Conditions shall also apply to future contracts with the same customer, provided that they are effectively incorporated into the respective contract.

Section 2 Offers, Conclusion of Contract and Scope of Services

167. Offers made by Eventura are non-binding unless they are expressly designated as binding.
168. A contract is concluded when Eventura issues an order confirmation in text form or commences performance. For orders placed through a webshop, the contract is concluded in accordance with the provisions communicated during the ordering process.
169. The order confirmation, the agreed service description and any individual agreements shall determine the content and scope of the services.
170. Information contained in catalogues, price lists, brochures, websites or other documents shall be binding only if it has expressly become part of the contract. Product images may differ slightly from the actual product, particularly with regard to colour and appearance, provided that this is reasonable for the customer.
171. Amendments and supplements to the contract should be recorded in text form for evidentiary purposes. The precedence of individual agreements remains unaffected.

Section 3 Prices, Payment, Advance Payments and Security

172. Unless otherwise stated, all prices are quoted in euros plus the applicable statutory value added tax.
173. Invoices are due without deduction within the payment period stated on the invoice or in the order confirmation. If no other period is specified, the payment period shall be ten calendar days from receipt of the invoice.
174. Eventura may request reasonable advance payments, instalments or a deposit if this is stated in the offer, order confirmation or ordering process. A deposit will be refunded after proper return, inspection and settlement of the rented items, or offset against claims that are due.
175. If an agreed advance payment is not received on time, Eventura may withhold performance until full payment has been received. Further statutory rights remain

unaffected. The customer's obligation to pay for services that were bindingly ordered and duly made available by Eventura remains in force insofar as Eventura is not responsible for the delay or non-performance.

176. In the event of default, the statutory provisions apply. Interest on late payment for claims for payment shall be nine percentage points above the applicable basic rate of interest. Eventura may also claim the statutory default lump sum and any further proven loss caused by the default. The customer may prove that no loss or a substantially lower loss was incurred.
177. The customer may set off claims only if its counterclaims are undisputed, ready for a court decision or have been finally adjudicated. This shall not apply to counterclaims arising from the same contractual relationship. Rights of retention may be exercised only on the basis of claims arising from the same contractual relationship.

Section 4 Cancellation by the Customer

178. Any statutory or contractually agreed right of withdrawal or termination remains unaffected. In all other cases, cancellation of a binding contract requires Eventura's consent.
179. If Eventura agrees to a cancellation, Eventura may charge the following flat-rate cancellation fees based on the net order value of the cancelled services instead of calculating the specific loss:
180. more than 20 working days before the start of performance or rental: proven unavoidable costs incurred up to that time,
181. 20 to 8 working days before the start of performance or rental: 20 percent,
182. 7 to 4 working days before the start of performance or rental: 50 percent,
183. 3 to 1 working day before the start of performance or rental: 70 percent,
184. less than 1 working day before the start of performance or rental, or after performance has begun: 90 percent.
185. The customer is expressly entitled to prove that Eventura incurred no loss or a substantially lower loss. Eventura may prove that a higher loss was incurred.
186. Partial cancellations shall be calculated proportionally on the basis of the cancelled scope of services.
187. For third-party services procured by Eventura for the order, the customer shall bear third-party costs that can no longer be cancelled or otherwise used. An agreed processing or handling fee may be charged in addition. Eventura shall deduct expenses saved and alternative uses of the service.

Section 5 Permits, Fees, Insurance and Contracts with Third Parties

188. Unless expressly agreed otherwise, the customer is responsible for all permits, registrations, fees, taxes and insurance required for its event. This includes, for example, GEMA fees, entertainment tax and event organiser liability insurance.
189. If Eventura concludes contracts with third parties in the customer's name at the customer's express request, appropriate authority is required. The customer shall bear the resulting costs agreed in advance.
190. If Eventura commissions third parties in its own name to perform its contractual obligations, Eventura remains the customer's contracting party.

Section 6 Retention of Title and Rights of Use

191. Goods sold remain the property of Eventura until the respective claim has been paid in full. In relation to merchants, retention of title shall continue until all claims arising from the ongoing business relationship have been settled in full.
192. For concepts, drafts, plans, drawings, texts and other copyright-protected work products created by Eventura, the customer shall receive only the rights of use agreed in the contract. In the absence of an express provision, the customer shall receive a simple, non-transferable right of use to the extent necessary for the contractually intended purpose.
193. Any further use, editing, reproduction or transfer requires Eventura's prior consent unless permitted by law.

Section 7 Delivery, Transport, Access and Handling

194. Delivery and collection shall take place only if agreed. Costs and scope of services are governed by the offer and order confirmation.
195. Unless otherwise agreed, transport includes delivery through the first ground-level door accessible to the means of transport. Direct, safe and unobstructed access and suitable transport routes are required.
196. The customer must inform Eventura in text form no later than 48 hours before the agreed delivery of access restrictions, non-ground-level access, transport routes longer than ten metres, stairs, unsuitable flooring, missing lifts or other obstacles.
197. Where required for the order, access must be suitable for vehicles up to 3.00 metres wide, 4.00 metres high, 20.00 metres long and with a gross weight of 40 tonnes. Different requirements must be communicated to Eventura in good time.
198. Additional work caused by the customer or not communicated in good time, including waiting times, additional journeys, longer transport routes or additional working hours, shall be charged at the agreed rates or, alternatively, according to the price list valid at the time the contract was concluded.
199. If delivery cannot be made due to inadequate access, lack of access or other obstacles for which the customer is responsible, the statutory provisions on default of acceptance apply. Eventura shall deduct expenses saved and any alternative use of the service.
200. Assembly, dismantling, distribution and collection of rented items are included only if expressly agreed.
201. If Eventura makes a contractual delivery to a stand or drop-off location specified and made accessible by the customer, custody passes to the customer once the items have been deposited and delivery has been communicated or documented, even if the customer is not personally present.

Section 8 Rental Period and Late Return

202. The rental period begins and ends at the times specified in the contract. If no specific times are stated, it begins upon handover or contractual delivery and ends when the rented items are returned to Eventura.
203. In the event of late return, Eventura may charge compensation for use for the duration of the withholding, at least equal to the agreed pro rata rental charge. Eventura may claim any additional proven loss. There shall be no double recovery.

204. Unless otherwise stated in the order confirmation, rental prices apply to the rental period stated there. Earlier flat-rate rental periods or price lists apply only if expressly incorporated.

Section 9 Use, Transfer and Customer Obligations

205. The customer must provide Eventura with complete information about the intended use and any special operating conditions.
206. Before use, the customer must inspect rented items for visible defects, correct functioning and completeness. Acceptance without reservation confirms only that no obvious defects were identified during a reasonable inspection. Rights relating to hidden defects remain unaffected.
207. Rented items may be used only for their intended purpose, in compliance with operating instructions, accident prevention rules and technical requirements, and by appropriately qualified persons.
208. Subletting, other transfer to third parties or removal abroad requires Eventura's prior consent in text form. Employees, guests and other persons who have access to the rented items at the customer's request are not third parties solely for that reason.
209. Interventions, repairs and technical modifications by the customer or unauthorised third parties are prohibited unless essential to avert an immediate danger. Eventura must be informed without delay.
210. The customer shall provide the necessary compliant connections, in particular an adequate power supply compliant with VDE requirements. Where safety concerns exist, Eventura may refuse commissioning until a safe condition has been established.

Section 10 Condition, Defects and Changes to Services

211. Eventura shall provide rented items in a condition suitable for the agreed use and of average kind and quality unless a particular condition has been agreed. Signs of normal use that do not impair function or agreed use do not constitute a defect.
212. Eventura may replace an ordered rented item with a functionally and qualitatively equivalent or higher-quality item, provided that this is reasonable for the customer and does not impair the purpose of the contract.
213. The customer must report visible defects without delay after handover and defects occurring during the rental period without delay after discovery. Notification may be made in text form. In urgent cases, initial notification by telephone is sufficient.
214. Eventura must be given an opportunity to remedy a defect or provide a replacement within a reasonable period. This does not apply where immediate remedy is required, Eventura refuses remedy or remedy is unreasonable for the customer for other statutory reasons.
215. The customer's rights in respect of defects are otherwise governed by the statutory provisions and the liability rules in Section 14.

Section 11 Custody, Loss, Damage and Insurance

216. From the beginning to the end of its custody, the customer must handle the rented items with care and adequately protect them against loss, theft, weather, unauthorised use and damage.

217. The customer is liable under the statutory provisions for loss and damage insofar as the customer or a person whose conduct is attributable to the customer is responsible. The customer is not liable where the damage is due to a defect already present at handover or to circumstances for which Eventura is responsible.
218. In the event of loss or an economic total loss, the amount required to procure an equivalent replacement shall be reimbursed, but no more than the replacement value. An allowance for age and use shall be made where the replacement provides a measurable economic advantage. For repairable damage, the necessary repair costs shall be reimbursed, limited to the economic value of the item.
219. Eventura may additionally claim specifically proven loss of rental income. Expenses saved and alternative rental shall be deducted.
220. If a loss or replacement price is stated for individual rented items in the offer, webshop or an agreed price list, that amount serves as liquidated damages. The customer may prove that no loss or a substantially lower loss was incurred. Eventura may prove that a higher loss was incurred.
221. Rented items are not insured by Eventura against risks borne by the customer unless expressly agreed otherwise. The customer is advised to obtain adequate insurance.
222. In cases of theft, vandalism or other criminal offences, the customer must notify the police without delay and provide Eventura with the case number and all available information.
223. At Eventura's request, claims of the customer against responsible third parties shall be assigned to Eventura up to the amount claimed by Eventura. Double recovery from the customer is excluded.

Section 12 Return, Inspection and Cleaning

224. The customer must return rented items on time, complete and in the condition in which they were received, allowing for contractual wear and tear.
225. Where cleaning is not included in the rental charge, Eventura may charge for exceptional or non-contractual soiling according to the required effort. The usual costs of any agreed standard cleaning remain unaffected.
226. Acceptance of returned items is subject to a subsequent quantity, function and damage inspection. Eventura shall notify the customer of identifiable missing items and damage within a reasonable period after completion of the inspection. Eventura generally aims to observe its internal inspection period of 14 days, but this does not constitute a limitation period for hidden damage.
227. Supplementary return, breakage and loss provisions stated in the offer, webshop or order confirmation apply to glassware, transport containers and other rented items supplied in large quantities.

Section 13 Special Provisions for Tents

228. Unless otherwise agreed, prices offered for tents include assembly and dismantling. Rapid-deployment tents are excluded unless their assembly was expressly commissioned.
229. Levelling up to 15 centimetres is included unless otherwise stated in the offer. Measures required beyond this shall be charged separately following prior consultation.
230. The customer must ensure and, upon request, demonstrate that the installation site is free from utility lines, particularly electricity, gas, water, district heating, sewage, data and

telephone lines, as well as unexploded ordnance and other obstacles, to the depth required for anchoring. Existing routes and hazard areas must be clearly marked before installation begins.

- 231. The customer is liable under the statutory provisions for damage resulting from incorrect or incomplete information concerning the installation ground or from breach of its safety and cooperation obligations.
- 232. Damage to land and flooring that is technically unavoidable even where the work is carried out properly shall not constitute damage for which Eventura is responsible, provided that Eventura informed the customer in advance of the specific risk.
- 233. In the event of storms, severe weather or other hazards, safety measures communicated by Eventura and official requirements must be implemented without delay. Liability for damage is governed by the respective area of responsibility and risk and by statutory law.

Section 14 Eventura's Liability

- 234. Eventura is liable without limitation for intent and gross negligence, for culpable injury to life, limb or health, under the German Product Liability Act, where a guarantee has been assumed and in all other cases of mandatory statutory liability.
- 235. In the event of a slightly negligent breach of a material contractual obligation, Eventura's liability is limited to the typical loss foreseeable when the contract was concluded. Material contractual obligations are obligations whose performance is essential to the proper execution of the contract and on whose performance the customer may regularly rely.
- 236. In all other respects, Eventura's liability for slight negligence is excluded.
- 237. The preceding limitations of liability also apply in favour of Eventura's legal representatives, employees, agents and subcontractors.
- 238. Eventura is not liable for consequences caused by improper operation, unsuitable connections, inadequate power supply or another breach of duty for which the customer is responsible. Contributory negligence shall be taken into account under the statutory provisions.
- 239. Eventura is not liable for service disruptions caused by force majeure or other events that were not foreseeable when the contract was concluded and for which Eventura is not responsible. Eventura shall inform the customer without delay and minimise the effects as far as reasonably possible. If the disruption continues for such a period that a party cannot reasonably be expected to remain bound by the contract, that party may withdraw from or terminate the affected part. Services already performed and non-cancellable third-party costs incurred in the customer's interest shall be settled, with expenses saved being deducted.

Section 15 Cooperation Obligations and Personnel

- 240. The customer shall provide agreed assistants, parking spaces, access routes, power connections, safety measures and other cooperation services in good time and in a suitable form.
- 241. If the customer breaches a cooperation obligation and this causes delays, additional work or impediments to performance, Eventura may claim the necessary and proven additional costs. Further statutory rights remain unaffected.

242. If Eventura personnel are used for assembly, dismantling or event support, the customer shall ensure access to suitable toilet facilities at all times.
243. For assignments lasting more than six hours, the customer shall provide an appropriate meal and non-alcoholic beverages. For assignments lasting more than twelve hours, two appropriate meals shall be provided. Alternative agreements, including billing by Eventura, are possible.

Section 16 Choice of Law, Place of Performance and Jurisdiction

244. The law of the Federal Republic of Germany applies, excluding the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods.
245. The place of performance is Eventura's registered office to the extent permitted by law and unless otherwise agreed.
246. If the customer is a merchant, a legal entity under public law or a special fund under public law, the exclusive place of jurisdiction for all disputes arising from or in connection with the contractual relationship shall be Eventura's registered office. Eventura remains entitled to sue the customer at the customer's general place of jurisdiction.

Section 17 Final Provisions and Language Priority

247. If individual provisions of these General Terms and Conditions are or become wholly or partly invalid, the remainder of the contract remains effective. The statutory provisions shall apply in place of the invalid provision.
248. Upon effective incorporation of this version, earlier versions of the General Terms and Conditions cease to apply to the respective contract.
249. These General Terms and Conditions are provided in German and English. In the event of discrepancies or differences in interpretation, the German version shall prevail to the extent permitted by law.

Part D: General Terms and Conditions for Consumers

Section 1 Scope and Contracting Party

250. These General Terms and Conditions apply to contracts between eventura - Die Veranstaltungsprofis! GmbH, Am Pannofen 59, 47608 Geldern, Germany, represented by its Managing Director Stephan Hermesen, hereinafter referred to as "Eventura", and consumers.
251. A consumer is any natural person who enters into a legal transaction for purposes that are predominantly outside that person's trade, business or profession.
252. Individual agreements shall take precedence over these General Terms and Conditions.

Section 2 Offers and Conclusion of Contract

253. The presentation of products and services in a webshop does not constitute a binding offer but an invitation to the customer to place an order.
254. By clicking the final order button, the customer submits a binding offer to conclude a contract for the products and services contained in the shopping basket. Before submitting the order, the customer can review and correct the information entered.
255. Receipt of the order is confirmed electronically. This acknowledgement of receipt does not yet constitute acceptance unless acceptance is expressly declared in it.
256. The contract is concluded by Eventura's express order confirmation in text form, a request for payment or the commencement of performance.
257. The order confirmation, agreed service description and individual agreements determine the content and scope of the contract.
258. Information and images in catalogues, price lists, brochures and on websites are binding only if they have become part of the contract. Minor reasonable deviations, particularly in colour and appearance, remain permissible provided that they do not impair the purpose of the contract.

Section 3 Prices, Payment, Deposit and Advance Payment

259. All prices stated to consumers are total prices in euros including statutory value added tax. Any additional delivery, transport or other costs shall be shown separately before the order is submitted.
260. The payment methods displayed in the respective offer or ordering process are available.
261. Invoices and advance payments are due within the specified payment period. If no particular period is stated, payment shall be made within ten calendar days from receipt of the invoice, but no later than before the agreed start of performance where advance payment has been agreed.
262. Eventura may request a reasonable deposit if this was communicated before the contract was concluded. The deposit will be refunded after complete return, inspection and settlement of the rented items, or offset against claims that are due.

263. If an effectively agreed advance payment is not received on time, Eventura may withhold performance until full payment has been received. Eventura shall inform the customer and, where required, set a reasonable additional period. The statutory rights of both parties remain unaffected.
264. In the event of default, the statutory provisions apply. Interest on late payment shall be five percentage points above the applicable basic rate of interest. Eventura may claim only necessary and actually incurred further costs of default.

Section 4 Right of Withdrawal

265. Consumers generally have a statutory right of withdrawal for distance contracts and contracts concluded away from business premises. Details are set out in the withdrawal instructions at the end of this document.
266. In particular, there is no right of withdrawal for contracts for the provision of services relating to leisure activities where the contract provides for a specific date or period of performance, provided that the statutory requirements of Section 312g (2) No. 9 of the German Civil Code are met. Whether this exception applies depends on the specific service agreed.
267. For services that do not fall within a statutory exception and that commence during the withdrawal period at the consumer's express request, the consumer may be required to pay compensation for the services provided up to withdrawal if the consumer was properly informed.
268. The right of withdrawal for a service contract expires early when Eventura has performed the service in full, performance began only after the consumer gave express consent, and the consumer confirmed before performance began that the right of withdrawal would be lost upon complete performance.

Section 5 Cancellation Outside the Statutory Right of Withdrawal

269. Statutory rights of withdrawal, rescission and termination remain unaffected.
270. If there is no statutory right to cancel and Eventura agrees to a cancellation requested by the customer, Eventura may charge the following flat-rate cancellation fees based on the cancelled services instead of calculating the specific loss:
271. more than 20 working days before the start of performance or rental: proven unavoidable costs incurred up to that time,
272. 20 to 8 working days before the start of performance or rental: 20 percent,
273. 7 to 4 working days before the start of performance or rental: 50 percent,
274. 3 to 1 working day before the start of performance or rental: 70 percent,
275. less than 1 working day before the start of performance or rental, or after performance has begun: 90 percent.
276. The customer is expressly entitled to prove that Eventura incurred no loss or a substantially lower loss. Eventura may prove that a higher loss was incurred.
277. Partial cancellations shall be calculated proportionally. Expenses saved and alternative use of the service shall be deducted.
278. For third-party services, only unavoidable third-party costs and a processing fee effectively agreed in advance shall be charged.

Section 6 Delivery, Transport, Access and Acceptance

279. Delivery time, delivery location, transport costs and the agreed scope of services are stated in the offer, ordering process or order confirmation.
280. Unless otherwise agreed, transport includes delivery through the first ground-level door accessible to the means of transport. The customer shall inform Eventura in good time of stairs, missing lifts, long transport routes, access restrictions or other identifiable obstacles.
281. Additional work shall be charged only if the customer was informed of the calculation basis before the contract was concluded or if the work becomes necessary due to an obstacle communicated after conclusion or for which the customer is responsible.
282. If delivery cannot be made for reasons for which the customer is responsible, the statutory provisions on default of acceptance apply. Eventura shall deduct expenses saved and alternative use of the service.
283. Assembly, dismantling, distribution and collection of rented items are included only if agreed.
284. Rented items shall be deposited without personal handover only if the customer requests or agrees to this in advance and a suitable, secure location has been specified.

Section 7 Rental Period and Late Return

285. The rental period begins and ends at the times specified in the contract. If no specific times are stated, it begins upon handover and ends when the rented items are returned to Eventura.
286. In the event of late return, Eventura may charge reasonable compensation for use for the duration of the withholding. Any additional loss may be claimed only if specifically proven. Expenses saved and alternative rental shall be deducted.

Section 8 Use and Customer Obligations

287. The customer shall use rented items only for their intended purpose and comply with operating instructions, safety rules and technical requirements.
288. Technical equipment may be operated only by persons with the necessary knowledge. The customer shall provide suitable and compliant connections, in particular an adequate and safe power supply.
289. Subletting, transfer for payment to third parties or removal abroad requires Eventura's prior consent in text form.
290. Repairs, technical changes and interventions by the customer or unauthorised third parties are prohibited unless essential to avert an immediate danger. Eventura must be informed without delay.

Section 9 Condition, Defects and Replacement Products

291. Eventura shall provide rented items in a condition suitable for the agreed use. Signs of normal use that do not impair function or agreed use do not constitute a defect.
292. Eventura may replace a rented item with a functionally and qualitatively equivalent or higher-quality item if this is reasonable for the customer and does not impair the purpose of the contract.

293. The customer should report visible defects as soon as possible so that Eventura can provide a remedy. Statutory rights in respect of defects and rights relating to hidden defects remain unaffected.
294. Eventura must be given an opportunity to remedy a defect or provide a replacement within a reasonable period, insofar as this is reasonable for the customer. The customer's statutory rights remain unaffected.

Section 10 Custody, Loss and Damage

295. During the period of custody, the customer must handle rented items with care and adequately protect them against loss, theft, weather, unauthorised use and damage.
296. The customer is liable under the statutory provisions for loss and damage insofar as the customer is responsible for the breach of duty. There is no liability without fault.
297. In the event of loss or an economic total loss, the amount required to procure an equivalent replacement shall be reimbursed, but no more than the replacement value. An allowance shall be made for age and use. For repairable damage, the necessary repair costs shall be reimbursed, limited to the economic value of the item.
298. Eventura may additionally claim specifically proven loss of rental income. Expenses saved and alternative rental shall be deducted.
299. Loss or replacement prices stated in the offer or webshop are liquidated damages. The customer may prove that no loss or a substantially lower loss was incurred. Eventura may prove that a higher loss was incurred.
300. In cases of theft, vandalism or other criminal offences, the customer should notify the police and Eventura without delay.

Section 11 Return, Inspection and Cleaning

301. Rented items must be returned complete and in the condition in which they were received, allowing for contractual wear and tear.
302. Exceptional or non-contractual soiling may be charged according to the required effort if the calculation basis was communicated before the contract was concluded. Any agreed standard cleaning remains unaffected.
303. Acceptance of returned items is subject to a subsequent quantity, function and damage inspection. Eventura shall notify the customer of missing items and damage identified within a reasonable period.
304. Supplementary provisions on breakage, loss and return for glassware, transport containers and other rented items apply only if they were effectively incorporated before the contract was concluded.

Section 12 Purchase Contracts and Retention of Title

305. Statutory rights in respect of defects apply to purchase contracts.
306. Goods sold remain the property of Eventura until the respective purchase price has been paid in full.
307. Guarantees exist only where expressly declared as such. Statutory rights in respect of defects are not restricted by a guarantee.

Section 13 Special Provisions for Tents

- 308. The scope of services, assembly, dismantling and any levelling are stated in the offer or order confirmation.
- 309. The customer must provide Eventura fully and in good time with all information known to the customer concerning utility lines, unexploded ordnance, ground conditions and other hazards at the installation site.
- 310. Eventura shall inspect the suitability of the installation site within the scope of the agreed service. If special utility information, permits or investigations are required, the parties shall determine before conclusion of the contract which party will obtain them.
- 311. In the event of storms, severe weather or other hazards, official requirements and safety measures communicated by Eventura must be observed without delay.
- 312. Liability for damage is governed by the respective area of responsibility and statutory law.

Section 14 Eventura's Liability

- 313. Eventura is liable without limitation for intent and gross negligence, for culpable injury to life, limb or health, under the German Product Liability Act, where a guarantee has been assumed and in all other cases of mandatory statutory liability.
- 314. In the event of a slightly negligent breach of a material contractual obligation, Eventura's liability is limited to the typical loss foreseeable when the contract was concluded. Material contractual obligations are obligations whose performance is essential to the proper execution of the contract and on whose performance the customer may regularly rely.
- 315. In all other respects, Eventura's liability for slight negligence is excluded.
- 316. These liability provisions also apply in favour of Eventura's legal representatives, employees, agents and subcontractors.
- 317. Contributory negligence by the customer shall be taken into account under the statutory provisions.

Section 15 Force Majeure

- 318. Eventura is not liable for service disruptions caused by force majeure or other events that were not foreseeable when the contract was concluded and for which Eventura is not responsible.
- 319. Eventura shall inform the customer without delay and take reasonable measures to limit the effects.
- 320. If the disruption continues for such a period that a party cannot reasonably be expected to remain bound by the contract, that party may terminate or withdraw from the affected part. Services already properly performed shall be remunerated. Expenses saved shall be deducted. Statutory rights remain unaffected.

Section 16 Consumer Dispute Resolution

Eventura is neither willing nor obliged to participate in dispute resolution proceedings before a consumer arbitration body.

Section 17 Choice of Law, Final Provisions and Language Priority

- 321. German law applies. Mandatory consumer protection provisions of the country in which the consumer has their habitual residence remain unaffected.
- 322. The statutory places of jurisdiction apply to consumers.
- 323. If individual provisions of these General Terms and Conditions are or become invalid, the remainder of the contract remains effective. The statutory provisions shall apply in place of the invalid provision.
- 324. These General Terms and Conditions are provided in German and English. In the event of discrepancies or differences in interpretation, the German version shall prevail to the extent permitted by law. Mandatory consumer protection provisions remain unaffected.

Withdrawal Instructions for Consumers

The following withdrawal instructions apply only if a statutory right of withdrawal exists for the specific contract. In particular, they do not apply if a statutory exception applies, for example to certain services relating to leisure activities that are booked for a specific date or period.

Right of Withdrawal

You have the right to withdraw from this contract within fourteen days without giving any reason.

The withdrawal period is fourteen days from the day the contract is concluded. For a contract for the purchase of goods, the period generally begins on the day on which you or a third party designated by you, other than the carrier, takes possession of the goods. The statutory rules governing the commencement of the period apply where several goods or partial shipments are involved.

To exercise your right of withdrawal, you must inform us, eventura - Die Veranstaltungsprofis! GmbH, Am Pannofen 59, 47608 Geldern, Germany, telephone +49 2831 976660, email info@eventura.net, of your decision to withdraw from this contract by an unequivocal statement, for example a letter sent by post or an email. You may use the model withdrawal form provided below, but this is not mandatory.

To meet the withdrawal deadline, it is sufficient for you to send your communication concerning the exercise of the right of withdrawal before the withdrawal period has expired.

Effects of Withdrawal

If you withdraw from this contract, we shall reimburse all payments received from you, including delivery costs, except for additional costs resulting from your choice of a type of delivery other than the least expensive standard delivery offered by us, without undue delay and no later than fourteen days from the day on which we receive your notice of withdrawal.

We shall make the reimbursement using the same means of payment as you used for the original transaction unless expressly agreed otherwise. You will not incur any fees as a result of the reimbursement.

For goods, we may withhold reimbursement until we have received the goods back or you have provided evidence that you have returned the goods, whichever is earlier. You must return or hand over the goods to us without undue delay and no later than fourteen days from the day on which you inform us of your withdrawal.

You shall bear the direct cost of returning goods that can be sent by parcel post if you were informed of this before the contract was concluded. For goods which, by their nature, cannot normally be returned by post, the estimated return costs shall be stated separately before the contract is concluded.

You are liable for any diminished value of the goods only where that diminished value results from handling beyond what is necessary to establish the nature, characteristics and functioning of the goods.

If you requested that services begin during the withdrawal period, you shall pay us a reasonable amount for the proportion of services already provided up to the time of withdrawal, provided that the statutory conditions for such compensation are met.

Model Withdrawal Form

If you wish to withdraw from the contract, you may complete and return this form to:

eventura - Die Veranstaltungsprofis! GmbH

Am Pannofen 59

47608 Geldern

Germany

Email: info@eventura.net

I hereby give notice that I withdraw from the contract concluded by me for the purchase of the following goods or the provision of the following service:

Ordered on or received on:

Name of consumer:

Address of consumer:

Date:

Signature of consumer, only if this form is submitted on paper: